

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgeböhr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

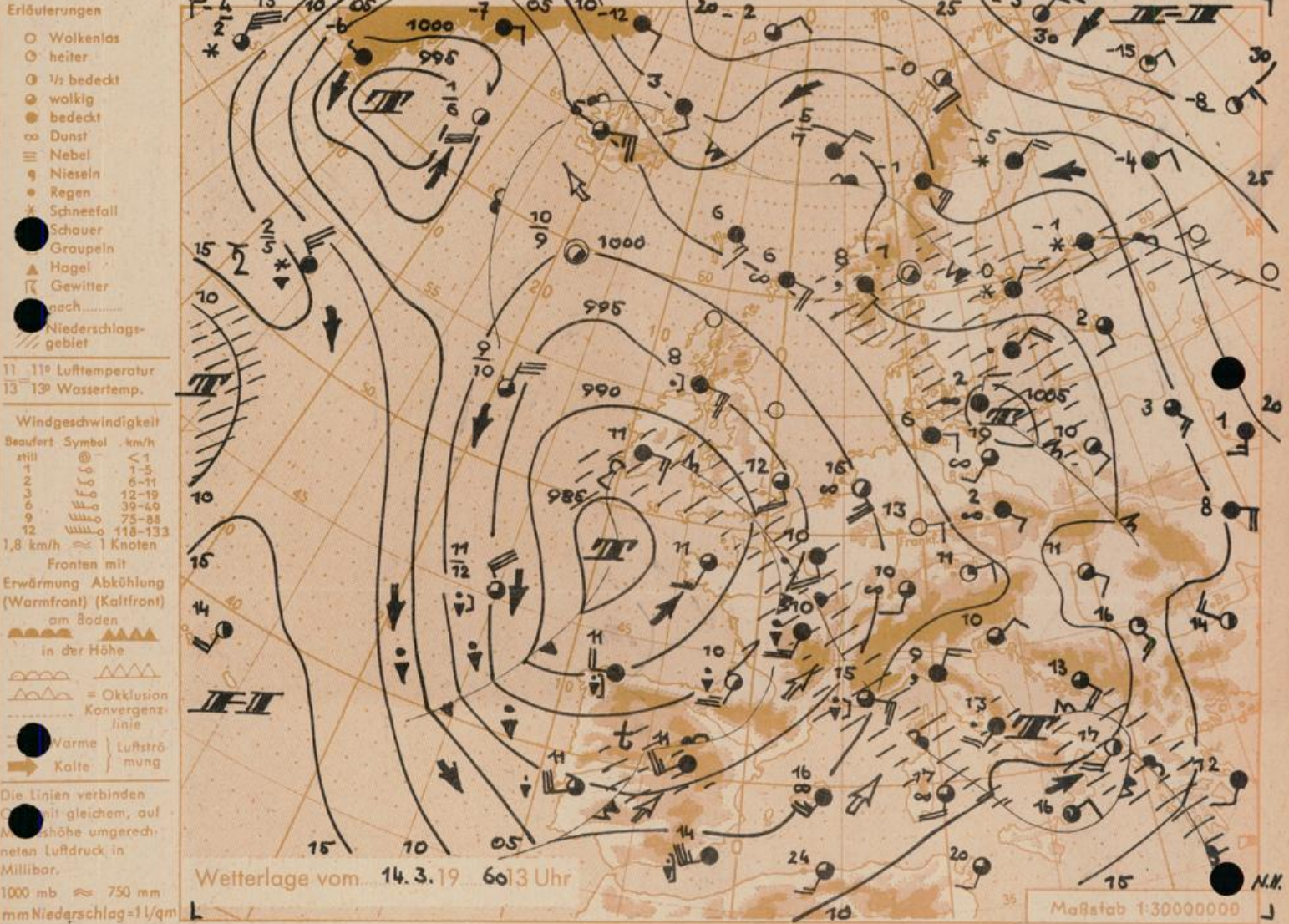
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für **Dienstag, 15. März 1960**

Nummer 74



Übersicht: Während sich an Stelle des russischen Hochs ein neues Hochdruckgebiet über Nordskandinavien und dem Eismeer bilden konnte, verlagert sich das Biskayatief unter Auffüllung nur noch langsam zum Festland. Eine dazugehörige Störung, die am Montag Frankreich und Italien stärker beeinflusste, wird dabei nach Nordosten geführt und am Alpenrand durch Föhneinfluß abgeschwächt.

Für später scheint ein Luftdrucksteiggebiet westlich des Biskayatiefs durch mehr westliche Winde und kältere Meeresluft bedeutsam zu werden.

Vorhersage für Dienstag, den 15. März 1960, ausgeg. am 14. 3., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Am Alpenrand noch Föhneinfluß mit zumindest noch teilweise freien Bergen. Sonst vorherrschend stärker bewölkt und besonders im Westen und Norden etwas Regen. Bei mäßigen, auf den Bergen starken Winden aus Südost bis Südwest weiterhin mild. Frostgrenze in den Alpen um 2000 m.

Weitere Aussichten: Zunehmend unbeständig, Temperaturen etwas zurückgehend.

Schn